

Lichtenstein-Gallberger Tageblatt

Früher Wochen- und Nachrichtenblatt

Tageblatt für Hohndorf, Böhla, Bernsdorf, Alsdorf, St. Egidien, Heinrichsdorf, Marienau, Aenderfel, Dreimannsberg, Rilsen St. Nicola, St. Jacob, St. Nikola, Elgersdorf, Thurn, Niederrilsen, Rühlshausen und Zirscheim

Amtsblatt für das Agl. Amtsgericht und den Stadtrat zu Lichtenstein

Älteste Zeitung im Königl. Amtsgerichtsbezirk

85. Jahrgang.

Nr. 10

Verbreitete Zeitung im Amtsgerichtsbezirk

Donnerstag, den 14. Januar

Haupt-Vertriebsorgan im Amtsgerichtsbezirk.

1915

Das Blatt erscheint täglich, außer Sonn- und Feiertagen, nachmittags für den folgenden Tag. — Vierteljährlicher Abonnementspreis 1 Mk. 50 Pf., durch die Post bezogen 1 Mk. 75 Pf., Städtische Nummern 10 Pf. Abbestellungen nehmen außer der Expedition in Rilsen, Wilhelm-Str. 5 b, alle den Reichspostämtern, Postboten, sowie die Anstreicher entgegen. Bezugsstellen werden die Hauptpostämter in Rilsen mit 10 Pf. für einjährige Bezugszeit mit 15 Pf. berechnet, Kleinanzeigen 30 Pf. für eine Zeile. Die Postspalte kostet die zweifache Zeile 30 Pf. Fernsprechnummer: 141. Telegramm-Adresse: Tageblatt. Druckerei: Lichtenstein Nr. 7.

Bekanntmachung.

Auf Grund des § 1 der Verordnung des Bundesrates vom 19. Dezember 1914 über das Vermischen von Mele mit anderen Gegenständen (R. G. Bl. S. 534) wird hiermit bestimmt, daß Roggen- oder Weizenkleie, die mit Melasse oder mit Zucker vermischt ist, in den Verkehr gebracht werden darf.

Dresden, den 11. Januar 1915.

Ministerium des Innern.

Bekanntmachung.

Eingegangen ist:

Reichs-Gesetzblatt

- Nr. 96 bis 116 vom Jahre 1914, enthaltend:
- Nr. 96. Bekanntmachung, betreffend Regelung des Verkehrs mit Zucker und der Verwertung der Zuckergewinnung im Betriebsjahr 1914/15.
 - 97. Bekanntmachung über die Höchstpreise von Hafer.
 - 98. Bekanntmachung, betreffend Regelung des Abfahrs von Erzeugnissen der Kartoffelrodnerrei.
 - 99. Bekanntmachung, betreffend Aenderung der Anlage C zur Eisenbahn-Verkehrsordnung.
 - 100. Bekanntmachung, betreffend die Einrichtung und den Betrieb von Anlagen zur Herstellung von Bleifarben und anderen Bleiprodukten.
 - 101. Bekanntmachung über den Gesamtbetrag der Darlehensklassenscheine.
 - 102. Bekanntmachung über die Behandlung von Feuerungsmaterial als relative Kontenbande.
 - 103. Bekanntmachung über Pauschbeträge, die von den Versicherungsträgern zu den Kosten der Oberversicherungsämter zu entrichten sind.
 - 104. Bekanntmachung über das Verbot des Handels mit in England abgestempelten Wertpapieren.
 - 105. Bekanntmachung, betreffend Zahlungsverbot gegen Rußland.
 - 106. Zusatz zur Preisordnung vom 30. September 1909.
 - 107. Bekanntmachung, betreffend Verbot des Agiohandels mit Reichs-Goldmünzen.
 - 108. Bekanntmachung, betreffend weitere Verlängerung der Fristen des Wechsel- und Scheckrechts für Elsaß-Lothringen, Ostpreußen usw.
 - 109. Bekanntmachung über die Höchstpreise für Speisefarbstoffe.
 - 110. Bekanntmachung, betreffend Erhaltung von Anwartschaften aus der Krankenversicherung.
 - 111. Bekanntmachung über die Anrechnung militärischer Dienstleistungen in der Arbeiterversicherung.
 - 112. Bekanntmachung, betreffend vorübergehende Aenderung des Weingesezes.
 - 113. Bekanntmachung, betreffend Aenderung der Bestimmungen zur Ausfuhr des Weingesezes.
 - 114. Bekanntmachung, betreffend Verarbeitung von Topinambur sowie von Rüben und Rübensäften in Brennereien.
 - 115. Bekanntmachung, betreffend die zwangsweise Verwaltung französischer Unternehmungen.
 - 116. Gesetz, betreffend die Feststellung eines zweiten Nachtrags zum Reichshaushaltsetat für das Rechnungsjahr 1914.
 - 117. Bekanntmachung, betreffend Aenderung der Postordnung vom 20. März 1900.
 - 118. Bekanntmachung, betreffend Wochenhilfe während des Krieges.
 - 119. Verordnung, betreffend den Aufruf des Landsturms.
 - 120. Bekanntmachung, betreffend den Aufruf des Landsturms.
 - 121. Bekanntmachung, betreffend den internationalen Verband zum Schutze des gewerblichen Eigentums.
 - 122. Bekanntmachung, betreffend Aenderung der Anlage C zur Eisenbahn-Verkehrsordnung.
 - 123. Bekanntmachung über die Verjagung des Zuschlags bei der Zwangsversteigerung von Gegenständen des unbeweglichen Vermögens.
 - 124. Bekanntmachung über die Höchstpreise für schwefelsaures Ammoniak.
 - 125. Bekanntmachung über Höchstpreise für Kupfer, altes Messing, alte Bronze, Rotguss, Aluminium, Nickel, Antimon und Zinn.
 - 126. Bekanntmachung, betreffend den Aufruf des Landsturms.
 - 127. Bekanntmachung über die Höchstpreise für Zylinderklotzfabrikation.
 - 128. Zusatz zur Preisordnung vom 30. September 1909.
 - 129. Bekanntmachung, betreffend Einigungsämter.
 - 130. Bekanntmachung über eine Aenderung des Gesezes, betreffend Höchstpreise, vom 4. August 1914 (Reichs-Gesetzbl. S. 339) und der Bekanntmachung über Höchstpreise vom 28. Oktober 1914 (Reichs-Gesetzbl. S. 458).
 - 131. Bekanntmachung der Fassung des Höchstpreises.
 - 132. Bekanntmachung über die Vertretung eines Genossen in der Generalversammlung einer Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaft und über das Ausscheiden aus der Genossenschaft.

- Nr. 115. Bekanntmachung, betreffend die Fristen des Wechsel- und Scheckrechts für Elsaß-Lothringen, Ostpreußen usw.
 - 116. Verordnung, betreffend anderweitige Regelung der Pochpflicht.
 - 117. Bekanntmachung, betreffend Aenderung der Bekanntmachung über die Höchstpreise für Getreide und Mele vom 28. Oktober 1914.
 - 118. Bekanntmachung, betreffend Aenderung der Bekanntmachung über die Höchstpreise für Hafer vom 5. November 1914.
 - 119. Bekanntmachung der Fassung der Bekanntmachung über die Höchstpreise für Roggen, Gerste und Weizen.
 - 120. Bekanntmachung der Fassung der Bekanntmachung über die Höchstpreise für Hafer.
 - 121. Bekanntmachung über die Höchstpreise für Mele.
 - 122. Bekanntmachung über das Vermischen von Mele mit anderen Gegenständen.
 - 123. Bekanntmachung über das Ausschalen von Brotgetreide.
 - 124. Bekanntmachung, betreffend das Schlachten von Schweinen und Rälbern.
 - 125. Bekanntmachung, betreffend die Menge des zum steuerpflichtigen Inlandsverbrauch abzulassenden Zuckers.
 - 126. Bekanntmachung über die Sicherheitsleistung mit Wertpapieren.
 - 127. Bekanntmachung, betreffend die für eine auswärtige Bank im Betrieb einer inländischen Niederlassung entstandenen Ansprüche.
 - 128. Bekanntmachung über die Verjährungsfristen.
 - 129. Bekanntmachung, betreffend die Bewilligung von Zahlungsfristen bei Hypotheken und Grundschulden.
 - 130. Bekanntmachung über die Höchstpreise für Wolle und Wollwaren.
 - 131. Bekanntmachung, betreffend das Verbot der Verwendung von Kartoffelmehl zur Herstellung von Seife.
 - 132. Bekanntmachung, betreffend Aenderung der Postordnung vom 20. März 1900.
 - 133. Bekanntmachung, betreffend die Zahlungsverbote gegen England, Frankreich und Rußland.
 - 134. Bekanntmachung über die Festsetzung von Höchstpreisen für Erzeugnisse aus Kupfer, Messing und Aluminium. Berichtigung.
 - 135. Bekanntmachung über Höchstpreise für Erzeugnisse aus Nickel.
 - 136. Bekanntmachung, betreffend Aenderung der Anlage C zur Eisenbahn-Verkehrsordnung.
 - 137. Bekanntmachung, betreffend die zwangsweise Verwaltung britischer Unternehmungen.
- Diese Eingänge liegen 14 Tage zu jedermanns Einsicht hier aus. Auch wird außerhalb dieser Zeit das Gesetz- und Verordnungsblatt demjenigen, welcher darum ansucht, unentgeltlich vorgelegt.
- Hohndorf, den 11. Januar 1915.
Der Gemeindevorstand.
Schaufuß.

Schule zu Hohndorf.

Die Anmeldung der Ostern 1915 schulpflichtig werdenden Kinder ist für die einfache wie für die mittlere Volksschule von Dienstag, den 12 bis Donnerstag, den 14. Januar nachm. von 2-4 Uhr im Direktorialzimmer der Schule zu bewirken.

Schulpflichtig werden die Kinder, die bis Ostern 1915 das 6 Lebensjahr erreichen, ausgenommen können auch solche werden, die bis zum 30. Juni das 6. Lebensjahr vollenden. Auch die Kinder sind anzumelden, die wegen Krankheit oder sonstiger Bedenken zu Ostern voraussichtlich nicht eintreten können. Vorzulegen ist für alle Kinder der Zuspätschein, für nicht in Hohndorf geborene außerdem eine Geburtsurkunde mit Taufbescheinigung.

Die Anmeldung hat durch Erwachsene zu erfolgen.

Hohndorf, am 7. Januar 1915.
Die Schuldirektion.
Großer.

Holzauktion auf Forderglauchauer Revier.

Montag, den 18. Januar, von vorm. 9 Uhr an, sollen auf den Holzschlägen im oberen Rämpfwalde 30 Balken, Brennholz, 10 Rind Brennholz und 3 Wurzeln Kurzholz unter den üblichen Bedingungen gegen sofortige Bezahlung versteigert werden. Zusammenkunft an der schwarzen Tafel.

Gräßliche Revierverwaltung und Rentamt.